



Drucksache Nr. 2005/ALNU/003-01

- öffentlich -

Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand

**Umsetzung des Konzeptes über eine naturverträgliche
Besucherlenkung im geplanten NSG Uchter Moor
hier: Antrag der Samtgemeinde Uchte auf Gewährung eines
Zuschusses**

Beschlussvorschlag

Der Landkreis Nienburg fördert auf Antrag der Samtgemeinde Uchte Maßnahmen des Konzeptes zur Umsetzung einer naturverträglichen Besucherlenkung im geplanten NSG Uchter Moor in einer Höhe von 10.000,00 €.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für Landschaftspflege, Natur- und Umweltschutz
- Kreisausschuss

Datum:

13.04.2005
03.05.2005

Sachverhalt

Die Samtgemeinde Uchte plant mit der Anlegung eines Moorerlebnispfades und Betrieb einer Moorbahn im geplanten Naturschutzgebiet Uchter Moor ein attraktives naturverträgliches Tourismusangebot zu schaffen.

Grundlage hierfür ist ein Konzept, dass im Auftrag der Samtgemeinde Uchte die Arbeitsgruppe für Naturschutz und Landschaftspflege (agnl) erarbeitet hat.

Das Projekt wurde durch einen Arbeitskreis begleitet, in dem die Gemeinde, die Bezirksregierung, der BUND „Diepholzer Moorniederung“, die örtliche Jägerschaft, die Torfabbaufirmen, der künftige Moorbahnbetreiber, ein potentieller Investor und der Landkreis teilnahmen.

Nach einvernehmlicher Abstimmung in diesem Arbeitskreis wurde im Oktober 2004 das Konzept mit folgenden Inhalten vorgelegt:

Der insgesamt 10 km lange Rundkurs der Moorbahnstrecke beginnt am Standort des alten Torfwerkes in Essern und führt zum Teil über vorhandene Gleise über den Höbels- und Langen Damm durch das Uchter Moor (siehe Anlage 1). Die Streckenführung wurde so ausgewählt, dass sie insgesamt verträglich mit den Interessen des Naturschutzes, der Jagd, des Torfabbaus und des Tourismus ist.

Besonders herauszuheben ist dabei der Aspekt, dass die Moorbahn und deren Einrichtungen mit den Schutzziele des künftigen NSG Uchter Moor vereinbar ist, da hier die Vorgaben des Europäischen Vogelschutzgebietes umgesetzt werden müssen. Die Moorbahn dient dabei vorrangig der Besucherlenkung und trägt damit zur Entlastung von Störungen des Vogelschutzgebiets bei.

Außerdem wird ein herausragender Beitrag zur Inwertsetzung der touristischen Aktivitäten auf Gemeindeebene geleistet. Die attraktive Trasse führt durch unterschiedliche Gebiete mit wertvollen Bereichen der Renaturierung, Moorwald, Grünland und noch aktuell betriebenen Torfabbau. Über einen Stichweg kann die Grillhütte Warmsen einbezogen werden.

Verschiedene Infotafeln zur Moorrenaturierung und Vegetation, ein Aussichtsturm, eine Aktionsstation mit bäuerlichem Handtorfstich und Ausstellungen runden das touristische Angebot ab.

Am Standort des alten Torfwerkes Essern soll zudem unter Einbindung eines privaten Investors eine Gastronomie mit Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten und ein Ausstellungsbereich zur Moorgeschichte eingerichtet werden.

Insgesamt werden nach dem Konzept für die Maßnahmenbausteine Kosten in Höhe von insgesamt rund 300.000,00 € veranschlagt. Die Samtgemeinde setzt im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten Prioritäten zunächst auf die Umsetzung der Teilschritte Gleisbau, Fahrzeuge und Besucherturm.

Die Maßnahmen sollen in den Jahren 2005 und 2006 realisiert werden. Detaillierte Ausführungsplanungen und Kostenberechnungen werden derzeit durchgeführt.

Die Finanzierung soll aus Eigenmitteln der Gemeinde, Drittmitteln und Fördergeldern aufgebaut werden.

Die Samtgemeinde Uchte beantragt beim Landkreis Nienburg daher eine Zuwendung aus Kreismitteln in Höhe von 10.000,00 €. Daneben sollen auch Zuschüsse aus anderen EU-Förderprogrammen (u. a. ProLand, LAEDER +) beantragt werden.

Zur Steigerung des Anreizes zur Umsetzung von einzelnen Maßnahmen des Projektes sollte auch der Landkreis Nienburg einer Förderung in der beantragten Höhe zustimmen. Hierzu bedarf es jedoch noch auf der Basis von Kostenberechnungen der Vorlage eines detaillierten Finanzierungsplanes mit weiteren Finanzierungsanteilen.

Finanzielle Auswirkung

- ☒ Ja, mit 10.000,00 €
☐ Nein

Haushaltsmittel verfügbar

- ☒ Ja
☐ Nein

In Haushaltsstelle 36000.987000

Anlagen:

1 - Moorbahnrundkurs